DG Flugzeugbau GmbH
76646 Bruchsal

Service Info
Nr. 51-03

Gegenstand : Reparatur der Querruderstoßstange

Betroffen : DG-100, DG-200, DG-400

Dringlichkeit : Im Falle einer Beschädigung

Vorgang : Die Querruderstoßstange kann beim Auf- oder Abrüsten verbogen und geknickt werden..

Maßnahmen :

1. Die Stoßstange so weit herausziehen, dass die gebogene Stelle außerhalb der Wurzelrippe liegt und dass die Stoßstange abgesägt werden kann. Falls erforderlich, muss dass Querruder von der Steuerung gelöst werden, um einen größeren Weg der Stange zu ermöglichen.
2. Die Stange direkt außerhalb (Richtung Flügelspitze) der gebogenen Stelle absägen.
3. Die Nieten, die den Hotellier Anschluss mit der abgesägten Stoßstange verbinden, herausbohren und den Hotellier Anschluss aus der Stoßstange herausnehmen. Falls dies nicht möglich ist, ohne den Anschluss zu beschädigen, so ist ein neuer Anschluss zu verwenden.
4. Neue Stoßstangestücke werden benötigt:
   Rohr 16x1 AlMgSi0,5 für DG-100 und DG-200 und DG-200/17, ca. 450 mm lang für DG-100 und 250 mm lang für DG-200
   Rohr 15x0,5 St35bk für DG-200/17C und DG-400: ca. 250 mm lang
   Rohr 14x1 AlMgSi0,5 40mm lang als Verbindungsstück zwischen alter und neuer Stoßstange.
5. Ein Ende der neuen und das Ende der alten Stoßstange mit einer 14mm Reibahle so weit ausreiben, dass das Verbindungsstück in die Rohre geschoben werden kann.
6. Das Verbindungsstück gemäß Skizze 1 mit Epoxy-Harz oder Loctite 638 in alte und neue Stoßstange einkleben. Nach dem Aushärten beide Stoßstangenteile mit je 4 Blindnieten mit dem Verbindungsstück vernieten. Nieten: Fero AlMg5 dia. 3mm für 2mm Materialstärke.
7. Flugzeug aufrüsten und (Wölbklappen- und) Quersteuerung sowie das Querruder auf 0 stellen. Die Position der Hotellier-Kugel (rotule) auf der Stoßstange siehe Skizze 2 markieren.
8. Flugzeug abrüsten und die Stoßstange 57mm kürzer als die Markierung absägen. Das Ende der neuen Stoßstange mit einer 14mm Reibahle so weit ausreiben, dass der Hotellier-Anschluss in die Stoßtange geschoben werden kann.
9. Die alten Bohrungen auf dem Hotellier-Anschluss markieren, so dass die neuen Nietbohrungen entsprechend Skizze 3 genau dazwischen gebohrt werden können. Den Hotellier-Anschluss mit Epoxy-Harz oder Loctite 638 in die neue Stoßstange einkleben. Nach dem Aushärten die Stoßstange mit 4 Blindnieten mit dem Anschluss vernieten. Nieten: Fero AlMg5 dia. 3mm für 2mm Materialstärke.
10. Das Flugzeug aufrüsten und die endgültige Querrudereinstellung vornehmen.
    .

Material :

1. für DG-100: Rohr 16x1 AlMgSi0,5 ca. 450 mm lang
2. oder für DG-200 und DG-200/17: Rohr 16x1 AlMgSi0,5 ca. 250 mm lang
3. oder für DG-200/17C und DG-400: Rohr 15x0,5 St35bk ca. 250 mm lang
4. Rohr 14x1 AlMgSi0,5 40mm lang als Verbindungsstück
5. 12 Blindnieten Fero AlMg5 ∅ 3mm für 2mm Materiadicke.
6. Loctite 638
7. falls erforderlich: Hotellier Schnell-Anschluss RM 9.41

Gewicht und Schwerpunktlage : Einfluss vernachlässigbar

DG Flugzeugbau GmbH
76646 Bruchsal

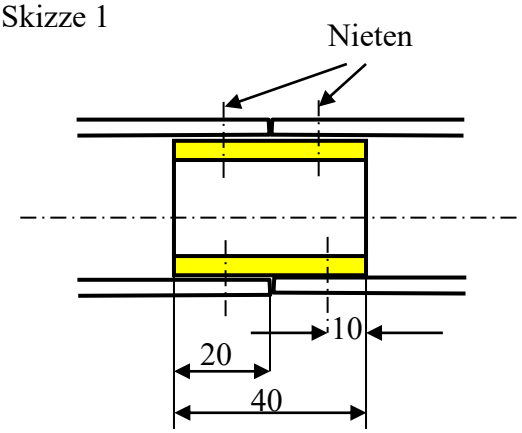
Service Info
Nr. 51-03

Hinweise : Durchführung der Maßnahmen nur beim Hersteller oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb mit entsprechender Berechtigung. Die Maßnahmen sind nachprüfpflichtig.
Die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen ist von einem Prüfer Klasse 3 mit entsprechender Berechtigung in den Betriebsaufzeichnungen zu bescheinigen.

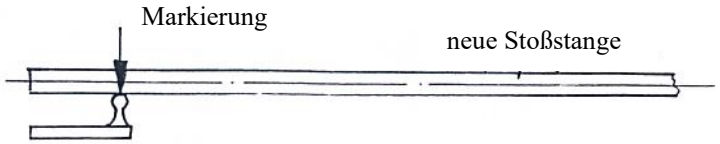
Bruchsal den 17.02.2003
Revision 1 16.12.2011

Bearbeiter:
Dipl. Ing. Wilhelm Dirks

Skizze 1



Skizze 2



Skizze 3

